

**BUNDESMINISTERIUM**

Wien, am 17. September 1987

**FÜR**

**Ballhausplatz 2, 1014 Wien**

**AUSWÄRTIGE ANGELEGENHEITEN**

**Tel. (0222) 66 15, Kl. 3456 DW**

**Sachbearbeiter: Univ.Ass.Dr.Dossi**

**DVR: 0000060**

**GZ. 1165.07/87-I.2/87**

Entwurf eines Bundesgesetzes über die Verwendung der auf Grund des Vertrages zwischen der Republik Österreich und der Deutschen Demokratischen Republik zur Regelung offener vermögensrechtlicher Fragen zufließenden Mittel (Verteilungsgesetz DDR)

BUNDESMINISTERIUM	
69-GE/87	
Datum:	30. SEP. 1987
Verteilt:	30. SEP. 1987 <i>le</i>

Beilagen

An das

Präsidium des Nationalrates

*L. P. ...*

W i e n

Das Bundesministerium für auswärtige Angelegenheiten beehrt sich, 25 Ausfertigungen seiner Stellungnahme zum vom Bundesministerium für Finanzen mit Zl. 62 24 01/2-I/6/87/5 vom 31. August 1987 anher übermittelten Entwurf eines Bundesgesetzes über die Verwendung der auf Grund des Vertrages zwischen der Republik Österreich und der Deutschen Demokratischen Republik zur Regelung offener vermögensrechtlicher Fragen zufließenden Mittel (Verteilungsgesetz DDR) zu übersenden.

Für den Bundesminister:  
i. V. STROHAL

Für die Richtigkeit  
der Ausfertigung:

*[Handwritten signature]*

Wien, am 17. September 1987

**BUNDESMINISTERIUM**  
**FÜR**  
**AUSWÄRTIGE ANGELEGENHEITEN**

**Ballhausplatz 2, 1014 Wien**  
**Tel. (0222) 66 15, Kl. 3456 DW**  
**Sachbearbeiter: Univ.Ass.Dr.Dossi**  
**DVR: 0000060**

GZ. 1165.07/87-I.2/87

Entwurf eines Bundesgesetzes über die Verwendung der auf Grund des Vertrages zwischen der Republik Österreich und der Deutschen Demokratischen Republik zur Regelung offener vermögensrechtlicher Fragen zufließenden Mittel (Verteilungsgesetz DDR)

Zu do. Note Zl. 64 24 01/2-I/6/87/5  
vom 31. August 1987

An das

Bundesministerium für Finanzen

W i e n

Das Bundesministerium für auswärtige Angelegenheiten beehrt sich, zum vorliegenden Entwurf eines Bundesgesetzes über die Verwendung der auf Grund des Vertrages zwischen der Republik Österreich und der Deutschen Demokratischen Republik zur Regelung offener vermögensrechtlicher Fragen zufließenden Mittel (Verteilungsgesetz DDR) mitzuteilen, daß aus der Sicht des ho. Ressorts gegen den vorliegenden Entwurf keine Bedenken bestehen.

Da die in § 8 des vorliegenden Entwurfes aufgeführten Rechtsvorschriften der Deutschen Demokratischen Republik, welche staatliche Maßnahmen im Sinne des § 2 des vorliegenden Entwurfes darstellen, in den Ziffern 1. - 3. bloße Kurzfassungen von Rechtsvorschriften der Deutschen Demokratischen Republik sind, die erst in den Erläuterungen zum § 8 detailliert aufgeführt werden, wäre auch in der Ziffer 4. des § 8 eine Kurzfassung aufzunehmen. Die Ziffer 4. des § 8 müßte dann lauten: "Rechtsvorschriften über den Aufbau bzw. Umbau der Städte".

Das Bundesministerium für auswärtige Angelegenheiten erlaubt sich mitzuteilen, daß 25 Ausfertigungen seiner Stellungnahme dem Präsidium des Nationalrates unmittelbar zugeleitet werden.

Für den Bundesminister:  
i. V. STROHAL

Für die Richtigkeit  
der Ausfertigung:

